

Carolin Lichthaus

Das Zarte und das Wunderbare

Ein Geschenk für dein Herz

© 2018 Carolin Lichthaus

Umschlaggestaltung: Angelika Schäfer, www.gedankenklang.de

Umschlagfoto: © panthermedia.net / boscorelli

Verlag und Druck: tredition GmbH, Hamburg

ISBN

Paperback 978-3-7469-6067-8

Hardcover 978-3-7469-6068-5

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Inhalt

Einladung.....	7
Hoffnung.....	8
Alles tanzt.....	10
Haus aus Licht.....	13
Unterwegs auf der Sternenspur.....	14
Im Meer aus Liebe.....	16
Als Blume.....	18
Das Zarte.....	20
Rückkehr.....	22
Juwel im Staub.....	24
Entstehung.....	26
Wolkenweite.....	28
Kraftübertragung.....	30
Eulentraum.....	32
Kaktus.....	34

Tag und Nacht.....	36
Geheimnis.....	39
Geborgenheit.....	40
Die glänzenden Augen der Tiere.....	42
Schwalben im Regen.....	44
Mein Lied.....	46
Rettungsseil.....	48

Einladung

Du bist eingeladen, die Texte in diesem Buch zu genießen.

Lass dir Zeit dabei. Sie sind kostbar und möchten einzeln, einer nach dem anderen, gelesen werden.

Ich freue mich, wenn dich meine Texte bereichern, wenn sie dir etwas sagen und eine wohltuende, schöne Saite in dir zum Klingen bringen, so dass du gestärkt, lebendig und leichtfüßig durch deinen Alltag tanzt und abends herrlich in schöne Träume hinübergleitest.

Viel Spaß dabei!

Herzlichst,

Carolin Lichthaus



Hoffnung

Mein Ruderboot heißt *Hoffnung*. Es liegt am Ufer unter einem Weidenbaum am Schilf. Eine Nussschale auf dem Strom des Lebens.

Sie lädt mich ein einzusteigen. Soll ich es wagen? Soll ich ihr vertrauen? Wird sie mich tragen? Oder werde ich Schiffbruch erleiden? Mein Herz zögert.

Das Bötchen schaukelt auf den Wellen. Es wartet auf mich.

Ja, es ist für mich bestimmt. Es ist meine Hoffnung, meine Chance.

Behutsam setze ich einen Fuß hinein. Meine Angst lässt es schwanken. Meine Unentschlossenheit.

Erst als ich mich ganz darin niedergelassen habe, wird es ruhig und trägt. Aaahh! Ich löse die Leine.

Die Hoffnung ist eine Herausforderung. Es braucht Mut, ihr zu vertrauen.

Ich greife die Ruder. Mich auf den Weg machen, etwas tun, das beflügelt.

Die gelben Wasserlilien blühen.

Mit meiner Hoffnung, in meiner Hoffnung, bewege ich mich mitten im Strom des Lebens.

Er überrascht mich mit seinen Windungen.

Ich treibe in seinen wechselnden Farben.

Er ist stark und hat seine Pläne.

In meiner Hoffnung, und wenn ich ihn liebe, verfolgen wir dennoch dasselbe Ziel.



Kaktus

Es gibt kostbare Orchideen mit eleganten Blüten, farbenfrohe, üppige Sommerblumen, edle Rosen mit betörendem Duft. Es gibt Schlingpflanzen, die sich ehrgeizig immer weiter empor ranken. Es gibt Bäume, die in den Himmel wachsen.

Und es gibt den Kaktus.

Unscheinbar wirkt er und ganz ohne Elan.
Widerspenstig, zäh und stur.

Seine Stärke ist die Beständigkeit. Er kann harte Zeiten überdauern. Seinen kostbaren Lebenssaft, aus spärlichem Wasser gewonnen, verbirgt er in seinem Innern und verteidigt ihn mit spitzen Stacheln gegen Begehrlichkeiten jeglicher Art.

Trotzig sitzt er da. Widerborstig.

Er behauptet seinen Platz. „Hier bin ich und hier bleibe ich! Wehe, ihr versucht mich zu fressen! Das werdet ihr bitter bereuen!“

Langsam wächst er, genügsam und ohne Hast. Ihn kann nichts erschüttern. Sogar den Verlust von Gliedmaßen verschmerzt er ohne ein Zucken.

Und irgendwann, zu seiner Zeit - dann, wenn es ihm passt und keiner damit rechnet - treibt er eine traumhafte Blüte und offenbart zwischen den Stacheln die Schönheit, die in seiner Seele verborgen war.

